

# Schwarzwälder Bote

Jugendmusikschule Baiersbronn

## Neuer Leiter startet Anfang Oktober

Monika Braun 27.09.2023 - 18:53 Uhr

**Oliver Herberger wird ab Oktober die Leitung der Jugendmusikschule in Baiersbronn übernehmen. Damit hat die musikalische Einrichtung der Gemeinde wieder einen Leiter. Die Stelle war seit Mitte 2021 nicht mehr besetzt.**

Oliver Herberger tritt als neuer Leiter der Jugendmusikschule die Nachfolge von Antje Krüger-Spindler an. Nun sind Verwaltung und Lehrer froh, wieder einen Musikschulleiter zu haben, der an der Spitze steht.

„Wir hatten Herrn Herberger, ehrlich gesagt, gar nicht auf dem Plan. Er unterrichtet seit zwei Jahren Schlagwerk bei uns, und in der Corona-Zeit blieb einfach keine Zeit, sich besser kennenzulernen“, sagt Hauptamtsleiter Marc Hinzer. Umso erfreulicher sei nun die Tatsache, dass sich Herberger bereiterklärt habe, die Leitung zu übernehmen.

„Ich bin durch einen Freund aus dem Landesblasorchester darauf gekommen, die Jugendmusikschule zu übernehmen. Er hatte eine Leitungsstelle gesucht und mich gefragt, warum ich mich nicht bewerbe“, erinnert sich Herberger. Ab Oktober wird er unter der Woche in Baiersbronn wohnen, denn von seinem Heimatort Bisingen sei es zu weit, täglich zu pendeln.

### Kollegium erleichtert

Oliver Herberger, Jahrgang 1996, ist seit Oktober 2021 als Instrumentallehrer für Schlagwerk an der Jugendmusikschule in Baiersbronn tätig. Bis zu den Sommerferien war er noch Fach- und Vertretungslehrer an der Zellerschule in Nagold. Nun geht sein Weg in Baiersbronn weiter. „Das Kollegium war erleichtert und euphorisch. Und auch wir freuen uns, wieder einen Teil der Arbeit abgeben zu können. Das Team hatte sich in vielen Bereichen selbst organisiert, nun wird wieder jemand an der Spitze stehen, darüber freuen sich alle“, so Hinzer.

Einige Pläne hat Herberger bereits: „Ich möchte die Ensemblearbeit ausbauen und die Lücken von fehlenden Instrumentalfächern in Baiersbronn schließen. Unterricht in den Teilorten könnte ich mir auch gut vorstellen. Wir müssen sehen, was sich umsetzen lässt.“ Schwierig sei es nach wie vor, die Stellen an Musikschulen zu besetzen. Wenige würden unterrichten wollen, gerade im ländlichen Raum.

### 370 Schüler und 12 Lehrer

Aktuell werden 370 Schüler von 12 Lehrern an der Jugendmusikschule unterrichtet. Das nächste Großereignis steht schon vor der Tür. Am 26. November findet das Jahreskonzert der Musikschule statt. Die ersten Proben laufen bereits. Neben dem Ausbau von Kooperationen mit musiktreibenden Vereinen und Schulen möchte Herberger auch die Arbeit der Schule für die Öffentlichkeit sichtbarer machen. „Der Anspruch auf verbindliche Ganztagsbetreuung im Grundschulbereich ab 2026 ist ebenfalls ein Thema. Ich könnte mir auch die Einrichtung einer Musikklasse vorstellen, sodass der Musikunterricht in die Schulzeit integriert werden könnte“, sagt Herberger.

Nun sei es aber erstmal wichtig, alle besser kennenzulernen und sich einen Überblick zu verschaffen. „Dann können wir uns neuen Dingen widmen“, sagt Herberger. Wichtig sei ihm auch die Kooperation mit den anderen Musikschulen im Kreis, gemeinsam könne man etwas bewegen. Aktuell studiert Herberger noch an der Eberhard-Karls-Universität in Tübingen und strebt im März 2024 seinen Masterabschluss in Musikwissenschaft an. Neben seinen Leitungsaufgaben in Baiersbronn wird er weiterhin unterrichten. „Ich freue mich, dass es nun endlich losgeht“, sagt der neue Leiter.



Direkt aus der Redaktion in Ihr E-Mail Postfach – die Newsletter des Schwarzwälder Boten.

**Kostenlos abonnieren**

